
MITTEILUNGSVORLAGE

M/2020/0164

Beratungsfolge:

Rat der Gemeinde Swisttal

Termin

22.06.2021

Entscheidung

Kenntnisnahme

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:



Kernsanierung des Lehrschwimmbades in Swisttal-Heimerzheim

Sachverhalt:

Mit beiliegendem Antrag gem. § 16 der Geschäftsordnung des Rates bittet die SPD Ratsfraktion um aktuelle Informationen zur geplanten Baumaßnahme.

1. Wie stellt sich der beabsichtigte Zeitplan für die Sanierung dar?
2. Wann sollen die konkreten Baumaßnahmen im zuständigen Ausschuss vorgestellt werden?
3. Ist eine Beteiligung der DLRG bei der Planung der Maßnahmen beabsichtigt?
4. Welche alternative Durchführung des Schul-Schwimmunterrichtes ist für den Zeitraum der Sanierung beabsichtigt?

Zu den einzelnen Fragen nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1.

Den endgültigen Zuwendungsbescheid für die geplante Sanierung des Lehrschwimmbades hat die Verwaltung am 21.10.2020 erhalten. Die Maßnahme ist Bestandteil der Haushaltsplanung 2021/2022. Die zur Antragstellung erarbeitete Machbarkeitsstudie kann jedoch nicht als Basis für die Ausschreibung der Sanierung des Bades herangezogen werden. Aufgrund des Investitionsvolumens von rd. 4,5 Mio € ergibt sich bereits eine Wettbewerbspflicht bei der Planungsleistung auf EU Ebene. Hierzu wurden durch die Verwaltung umfangreiche Ausschreibungsunterlagen entwickelt (z.B. Projektbeschreibung, Leistungsanteile nach HOAI, Architektenvertrag, etc.) die aktuell durch die Kanzlei Lenz & Johlen juristisch geprüft werden. Durch die Kanzlei soll auch das Vergabeverfahren begleitet werden, um formale Fehler im Verfahren auszuschließen.

Zu 2.

Eine konkrete Projektvorstellung inkl. Bauzeitenplan ist erst nach Vergabe der Planungsleistungen möglich. Das zur Förderantragstellung erarbeitete Sanierungskonzept des Architekturbüros Königs-Rütter, Bonn, muss nicht zwingend umgesetzt werden. Ein anderer Planer kann wiederum auch eine eigene Projektplanung für das Vorhaben entwickeln.

Zu 3.

Da die DLRG die Schwimmbadaufsicht während des öffentlichen Badebetriebs führt und sicherlich über eine entsprechende Sachkunde im Bäderbetrieb verfügt, ist eine Abstimmung der Planung mit Vertretern der DLRG vorgesehen.

Zu 4.

Aufgrund der noch nicht bekannten Zeitschiene für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme wurde auch durch die hiesige Schulverwaltung noch kein Alternative für den Schul-Schwimmunterricht gesucht.